



## Mitteilungsvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: MV/017/2020

Federführung: Dezernat II	Datum: 19.02.2020
Bearbeiter: Thomas Kappelmann	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Kreisausschuss	19.03.2020
Kreistag	15.04.2020

**Klimaschutz- und Energiekonzept; Evaluation 2020**

## Sachverhalt:

II - Kap

Westerstede, den 09.03.2020

Klimaschutz und Energiekonzept 2020; Evaluation 2020

In der Anlage wird die siebte Evaluation für das am 10.04.2013 vom Kreistag beschlossene Klimaschutz- und Energiekonzept für den Landkreis Ammerland vorgelegt. Der Bericht enthält maßnahmenbezogene Feststellungen zum Stand der Umsetzung der noch offenen Maßnahmen.

In der Sitzung des Arbeitskreises „Klimaschutz-und Energiekonzept“ am 16.01.2020 wurde u.a. die zukünftige Weiterentwicklung des Konzeptes diskutiert. Verwaltungsseitig war hierzu vorgeschlagen worden, zukünftig auf die Vorgabe eines prozentualen Einsparziels bezogen auf ein Basisjahr zu verzichten und stattdessen für die jeweiligen Einzelmaßnahmen konkrete Ziele zu formulieren, welche Energieeinsparungen bzw. Klimaziele durch die Umsetzung der Maßnahme erreicht werden sollen. Darüber hinaus ist zukünftig eine Konzentration auf die Handlungsfelder „Gebäude“, „Mobilität“ und „Moorschutz“ vorgesehen, da diese für die Klimaschutzaktivitäten des Landkreises von besonderer Bedeutung sind. An der Grundsatzentscheidung aus dem Jahr 2013, sich in Bezug auf die umzusetzenden Maßnahmen auf den unmittelbar vom Landkreis beeinflussbaren Wirkungskreis zu beschränken und hierfür auf die bestehenden personellen Ressourcen zurückzugreifen, soll weiter festgehalten werden. Für die Umsetzung konkreter Maßnahmen soll ein jährliches Budget zur Verfügung gestellt werden, in das die bereits eingeplanten Haushaltsmittel zur Verbesserung der Energieeffizienz im Gebäudebestand einbezogen würden. Verwaltungsseitig wurde hierzu vorgeschlagen, ab dem Haushaltsjahr 2021 für Klimaschutzmaßnahmen ein jährliches Budget in Höhe von 250.000 € zur Verfügung zu stellen.

Derzeit werden die Vorschläge zur Weiterentwicklung des Klimaschutz- und Energiekonzeptes in den einzelnen Kreistagsfraktionen beraten. Es ist vorgesehen, im April/Mai eine weitere Sitzung des Arbeitskreises anzusetzen, bei der abschließend zu beraten ist, ob die vorgestellte Weiterentwicklung des Konzeptes umgesetzt werden soll. Anschließend könnte dann die Vorstellung und Auswahl konkreter Maßnahmen erfolgen.